

IHK-Ausschuss befasst sich mit der EU-Schuldenkrise



© Cargill

Wie geht es mit Griechenlands Schuldenkrise weiter? Was würde ein „Grexit“, ein Ausstieg des Landes aus der Eurozone, bedeuten? Wie sehen die wirtschaftlichen Risiken für Deutschland aus? Mit diesen Fragen hat sich der Außen- und Großhandelsausschuss der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein unter Vorsitz von Dr.-Ing. Norbert Miller in seiner jüngsten Sitzung befasst. Das Unternehmertum traf sich in den Räumen des Krefelder Stärkeherstellers Cargill.

„Die Kosten eines Ausstiegs Griechenlands aus der Eurozone wären für die EU und Griechenland so hoch, dass rein wirtschaftliche Überlegungen einen Kompromiss nahelegen“, erklärte Dr. Heiko Peters. Der Analyst von Deutsche Bank Research verwies vor allem auf die Abschreibungen auf Seiten der öffentlichen Gläubiger, den Reputationsschaden für die EU sowie auf den zu erwartenden Zusammenbruch des griechischen Bankensystems und die drohende Firmenpleitewelle im Land. „Die deutschen Forderungen gegenüber Griechenland belaufen sich derzeit auf insgesamt etwa 120 bis 130 Mrd. Euro“, sagte der Analyst. „Historisch gesehen, wäre es äußerst unwahrscheinlich, dass es bei einem griechischen Ausstieg zu einem kompletten Ausfall der Forderungen kommen würde.“ Allerdings entstünden bei einem Kompromiss auch ohne den Ausstieg Griechenlands erhebliche Kosten für die Gläubiger etwa bei einer Verlängerung der Laufzeiten.

Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei Peters für die Erläuterungen sowie bei Dr. Gunter Lehne, Operations Manager bei Cargill, und Beate Schierwagen, Corporate Affairs Manager bei Cargill, für die interessanten Einblicke in das Unternehmen. Cargill stellt in Krefeld aus dem Rohstoff Mais Stärke und Stärke-Verzuckerungsprodukte unter anderem für die Lebensmittel-, Futtermittel- und Papierindustrie her. Das Unternehmen beschäftigt in Krefeld 605 Mitarbeiter.

Bildtext: Der Außen- und Großhandelsausschuss der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein unter Vorsitz von Dr.-Ing. Norbert Miller (l.) war bei Cargill zu Gast. Dr. Gunter Lehne (4.v.r.), Operations Manager bei Cargill, und Beate Schierwagen, Corporate Affairs Manager bei Cargill, gaben den Mitgliedern des Gremiums Einblicke in das



Unternehmen.

Ansprechpartner

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 11387

Ausdrucksdatum: 27.11.2021